## Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 9. 3. 1895

|Herrn Dr. Richard Beer-Hofmann Wien I. Wollzeile 15.

Lieber Richard. Wir haben Sitze für das <u>Abschiedsconcert Hubermann 29. März.</u>

– Dinstag geh ich mit Ihnen zu Feodora. Heute bin ich bei Julius Caesar in der Burg, nachher im Café, wo ich Sie zu sehen hoffe –

Herzlich Ihr

Arthur

YCGL, MSS 31.
 Postkarte
 Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
 Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: »Wien 9/1, 9 III 9[5], 3 10N«. 3) Stempel: »Wien 1/1, 9 III 9[5], 3 40N«.

<sup>5</sup> *Dinftag* ] Wegen Erkrankung musste die Aufführung kurzfristig um zwei Tage auf den 14. 3. 1895 verschoben werden, Schnitzler nahm trotzdem teil.

Quelle: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 9. 3. 1895. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00424.html (Stand 12. August 2022)